

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**SLIDETEC® - Sprühöl AL für die Aluminiumverarbeitung**

Seite 1 von 9

Druckdatum: 06.02.2024

Version 3.0 DE

Bearbeitungsdatum: 06.02.2024

### \*ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung

**SLIDETEC® - Sprühöl AL für die Aluminiumverarbeitung** Art.-Nr. 955500029, 955000030

UFI: 7K5D-SFS2-J41F-MH91

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Gemisch zum industriellen Gebrauch:

Nichtwassermischbarer Kühlschmierstoff

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant

WESPA Metallsägenfabrik Simonds Industries GmbH

Spangenberg Straße 61

D-34212 Melsungen

Telefon: +49 (0) 5661 9263 0

Auskunft gebender Bereich: Abteilung Produktsicherheit

Telefon: +49 (0) 5661 9263 0

E-Mail: info@wespa-saw.com

1.4. Notrufnummer

+49 (0) 5661 9263 0 08:00 Uhr – 16.00 Uhr

---

### \*ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Asp. Tox. 1, H304

Aquatic Chronic 4, H413

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramm(e)



Signalwort:

Gefahr

Gefahrbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

Enthält: Kohlenwasserstoffe, C11-C13, Isoalkane, <2% Aromaten

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006**

**SLIDETEC<sup>®</sup> - Sprühöl AL für die Aluminiumverarbeitung**

Seite 2 von 9

Druckdatum: 06.02.2024

Bearbeitungsdatum: 06.02.2024

Version 3.0 DE

Gefahrenhinweise

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
P301 + P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.  
P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.

Weitere sicherheitsrelevante Angaben (ergänzend)

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

2.3. Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

Umweltbezogene Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Toxikologische Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

---

**\*ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**

3.2. Gemische

Gemisch isoparaffinischer Kohlenwasserstoffe

Gefährliche Inhaltsstoffe

Bezeichnung:	Identifikator	Konzentration	Abschätzung/Einstufung*
Kohlenwasserstoffe, C11-C13, Isoalkane, <2% Aromaten	EG: 920-901-0 REACH: 01-2119456810-40	30 - 70 %	Asp. Tox. 1, H304
Kohlenwasserstoffe, C11-C12, Isoalkane, <2% Aromaten	EG: 918-167-1 REACH: 01-2119472146-39	30 - 70 %	Aquatic Chronic 4, H413 Asp. Tox. 1, H304 Flam. Liq. H226

\* Wortlaut der H- und EUH-Gefahrenhinweise: siehe unter Abschnitt 16.

---

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

SLIDETEC® - Sprühöl AL für die Aluminiumverarbeitung

Seite 3 von 9

Druckdatum: 06.02.2024

Bearbeitungsdatum: 06.02.2024

### Version 3.0 DE

Allgemeine Hinweise

Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Nach Einatmen

Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

Nach Hautkontakt

Mit viel Wasser und Seife waschen.

Nach Augenkontakt

Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken

KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen.

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

---

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Schaum, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Trockenlöschmittel, Wassernebel

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Geschlossene Behälter in der Nähe des Brandherdes mit Wasser kühlen.

Wenn gefahrlos möglich, unbeschädigte Behälter aus der Gefahrenzone entfernen.

---

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Alle Zündquellen entfernen.

Kontakt mit Augen und Haut ist zu vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

SLIDETEC® - Sprühöl AL für die Aluminiumverarbeitung

Seite 4 von 9

Druckdatum: 06.02.2024

Version 3.0 DE

Bearbeitungsdatum: 06.02.2024

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Oberflächengewässer, die Kanalisation oder ins Erdreich gelangen lassen. Bei Auslaufen in oberirdische Gewässer, in die Kanalisation oder in den Untergrund zuständige Behörde benachrichtigen. Sicherstellen, dass Leckagen zurückgehalten werden können, z. B. mit Hilfe von Auffangwannen oder tiefergelegten Bereichen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Flüssigkeit mit saugfähigem Material aufwischen oder mit Universalbindemittel aufsaugen und vorschriftsmäßig entsorgen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

keine

---

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.  
Ungeschützten Hautkontakt vermeiden, ggf. Handschuhe (z.B. Nitrilkautschuk) benutzen.  
Vermeiden von: Aerosol- oder Nebelbildung

Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen  
Für ausreichende Belüftung sorgen, ggf. durch örtliche Absaugungen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Vor Frost und Hitze geschützt lagern. Lagern in geschlossenen Behältern.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter  
Behälter dicht verschlossen halten.

Zusammenlagerungshinweise  
Lagerklasse 10

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Gemisch zum industriellen Gebrauch  
Nichtwassermischbarer Kühlschmierstoff

Die DGUV-Regel 109-003 (früher BGR/GUV-R 143) „Tätigkeiten mit Kühlschmierstoffen“ ist zu beachten.

---

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:  
Arbeitsplatzgrenzwerte (DE, TRGS 900)

Identifikator	Bezeichnung:	Luftgrenzwert AGW (DE)		Spitzenbegrenzung
		ml/m <sup>3</sup>	mg/m <sup>3</sup>	
	Kohlenwasserstoffgemisch C9–C14-Aliphaten		300 mg/m <sup>3</sup>	2(II)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

SLIDETEC® - Sprühöl AL für die Aluminiumverarbeitung

Seite 5 von 9

Druckdatum: 06.02.2024

Version 3.0 DE

Bearbeitungsdatum: 06.02.2024

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Schutz- und Hygienemaßnahmen

Mindeststandards für Schutzmaßnahmen beim Umgang mit Arbeitsstoffen sind in der TRGS 500 aufgeführt. Vor Pausen und Essen Hände waschen. Nach der Arbeit rückfettende Pflegecreme verwenden. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Keine produktgetränkten Putzlappen in der Kleidung mitführen.

#### Persönliche Schutzausrüstung

##### Atemschutz

Bei ausreichender Belüftung nicht erforderlich.

##### Handschutz

Bei Umgang mit dem Produkt nach EN 374 geprüfte Schutzhandschuhe aus geeignetem Material (z.B. Nitrilkautschuk, Permeationszeit > 480 min) benutzen. Ö unlösliche Hautschutzcreme verwenden, falls keine Handschuhe getragen werden dürfen. Hautschutzplan beachten.

##### Augenschutz

Bei Spritzgefahr dicht schließende Schutzbrille tragen (DIN EN 166).

##### Körperschutz

Arbeitskleidung.

#### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Siehe Abschnitte 6 und 7.

---

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand		flüssig	
Farbe		farblos	
Geruch		typisch	
pH-Wert	g/L Wasser, 20 °C	nicht anwendbar	
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt		nicht bestimmt	°C
Siedebeginn und Siedebereich		184 / 206	°C
Flammpunkt (ASTM D 92)		62	°C
Untere Explosionsgrenze		0,5	Vol%
Obere Explosionsgrenze		6,0	Vol%
Zündtemperatur		> 200	°C
Entzündbarkeit		nicht bestimmt	°C
Dampfdruck	20 °C	1,0	hPa
Dichte	20 °C	765	kg/m <sup>3</sup>
Wasserlöslichkeit	20 °C	praktisch unlöslich	g/L
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser		nicht bestimmt	log Pow
Viskosität, kinematisch	40 °C	1,8	mm <sup>2</sup> /s
Relative Dampfdichte	20 °C	nicht bestimmt	

### 9.2. Sonstige Angaben

keine

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

SLIDETEC® - Sprühöl AL für die Aluminiumverarbeitung

Seite 6 von 9

Druckdatum: 06.02.2024

Version 3.0 DE

Bearbeitungsdatum: 06.02.2024

---

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

Für dieses Produkt oder seine Inhaltsstoffe liegen keine speziellen Daten bezüglich der Reaktivität vor.

#### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

#### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

#### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil. Weitere Informationen über sachgemäße Lagerung: siehe Abschnitt 7.

#### 10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel

#### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

---

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

##### Akute Toxizität

ATEmix berechnet:

ATEmix (oral): > 2000 mg/kg

ATEmix (dermal): > 2000 mg/kg

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

##### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

EUH066: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

##### Schwere Augenschädigung/-reizung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

##### Sensibilisierung der Atemwege

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

##### Sensibilisierung der Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

##### Keimzellmutagenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006**

**SLIDETEC<sup>®</sup> - Sprühöl AL für die Aluminiumverarbeitung**

Seite 7 von 9

Druckdatum: 06.02.2024

Bearbeitungsdatum: 06.02.2024

Version 3.0 DE

Karzinogenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien erfüllt.

Asp. Tox. 1, H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Toxikologische Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

---

**\*ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

12.1. Toxizität

Aquatische Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien erfüllt.

Aquatic Chronic 4, H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar

12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Kriterien werden nicht erfüllt

vPvB: Kriterien werden nicht erfüllt

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Umweltbezogene Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Das Produkt ist eine wassergefährdende Flüssigkeit. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

---

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

SLIDETEC<sup>®</sup> - Sprühöl AL für die Aluminiumverarbeitung

Seite 8 von 9

Druckdatum: 06.02.2024

Bearbeitungsdatum: 06.02.2024

Version 3.0 DE

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften an ein zugelassenes Entsorgungsunternehmen übergeben.

EU-Abfallschlüssel

Die Abfallschlüsselnummer ist in Absprache mit dem Entsorger oder der zuständigen Behörde zu ermitteln.

Empfohlene Abfallschlüsselnummer bei sachgemäßer Anwendung:

07 06 04\* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen

12 01 07\* halogenfreie Bearbeitungsöle auf Mineralölbasis (außer Emulsionen und Lösungen)

Verpackung

Behälter optimal entleeren. Übergabe an zugelassenes Entsorgungsunternehmen. Fässer und IBCs sind rekonditionierbar. Reinigung durch Wiederverwerter.

---

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Dieses Gemisch ist nach den internationalen Transportvorschriften (ADR/RID, IMDG, ICAO/IATA) nicht als gefährlich eingestuft.

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer  
entfällt

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung  
entfällt

14.3. Transportgefahrenklassen  
entfällt

14.4. Verpackungsgruppe  
entfällt

14.5. Umweltgefahren  
entfällt

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender  
entfällt

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten  
entfällt

---

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

SLIDETEC® - Sprühöl AL für die Aluminiumverarbeitung

Seite 9 von 9

Druckdatum: 06.02.2024

Bearbeitungsdatum: 06.02.2024

### Version 3.0 DE

Angaben zur Richtlinie 2010/75/EU über die Begrenzung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen

Das Produkt enthält „flüchtige organische Verbindungen“ (VOC).

Gehalt: 100%

Nationale Vorschriften

Deutschland

31. BImSchV

Das Produkt enthält „flüchtige organische Verbindungen“ (VOC).

Gehalt: 100%

Wassergefährdungsklasse:

schwach wassergefährdend (WGK 1)

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für den hier beschriebenen Stoff oder die Inhaltsstoffe der hier beschriebenen Mischung sind bis heute keine Stoffsicherheitsbeurteilungen verfügbar.

---

### \*ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Verwendete Abkürzungen und Akronyme der Gefahrenhinweise und Gefahrenklassen

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H413	Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

Asp. Tox.	Aspirationsgefahr
Aquatic Chronic	Langfristig gewässergefährdend
Flam. Liq.	Entzündbare Flüssigkeiten

Weitere Informationen

Methoden, die gemäß Artikel 9 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 zur Bewertung der Informationen zum Zweck der Einstufung verwendet wurden:

Physikalische Gefahren: Bewertung von Prüfdaten (Flammpunkt)

Gesundheits- und Umweltgefahren: Berechnungsverfahren

Änderungsdienst

Geänderte Abschnitte sind mit einem \* gekennzeichnet.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

---

Ende des Sicherheitsdatenblatts